



FS Arzneimittelindustrie e.V.

Dr. Holger Diener - Geschäftsführer
Eva Bawolski - Assistentin

Grolmanstr. 44-45
10623 Berlin

e.bawolski@fs-arzneimittelindustrie.de
Tel.: 030 88728-1700
Fax: 030 88728-1705

Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.

Presseinformation AFP vom 04.04.2006

Pharma-Industrie erweitert freiwillige Selbstkontrolle

Berlin, 4. April (AFP) -

Die Pharma-Unternehmen in Deutschland haben ihren freiwilligen Verhaltenskodex für die Werbung für Medikamente auf nun praktisch alle im medizinischen Bereich tätigen Kräfte erweitert. Nach dem Umgang mit Ärzten gelte der Kodex nun auch für den Umgang der Unternehmen mit Apothekern und anderen Angehörigen medizinischer Fachkreise, teilte der Verein Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie am Dienstag in Berlin mit. Außerdem wurde von den Produkten her nach den nicht-verschreibungspflichtigen Medikamenten nun auch die Werbung für rezeptpflichtige Medikamente eingebunden.

Die in dem Verein zusammengeschlossenen 55 Pharma-Unternehmen, darunter den Angaben zufolge die größten in Deutschland tätigen, verpflichten sich nun dazu, Werbung für Arzneimittel hinreichend wissenschaftlich abzusichern. Die Werbung darf den Angaben in der Fachinformation nicht widersprechen, außerdem gebe es nun ein klares Verbot für Schleichwerbung. Verstöße gegen den Verhaltenskodex könnten von der Freiwilligen Selbstkontrolle in zwei Instanzen härter als vom Gesetzgeber bestraft werden. Knapp zwei Jahre nach der Gründung habe die Selbstkontrolle zu einer spürbaren Verhaltensänderung der Industrie geführt.

ran/cp